



EDEKA-Kaufleute führen „Supermärkte des Jahres“

- WEZ-Markt Bad Oeynhausen siegt in der Kategorie SEH über 2.000 qm
- EDEKA Prectl in Raubling siegt in der Kategorie SEH bis 2.000 qm
- Elli-Markt Schloß Holte-Stukenbrock siegt bei den Filialisten bis 2.000 qm
- EDEKAner aus Baden-Baden und Bad Oeynhausen sind „Mitarbeiter des Jahres“

Hamburg/Bonn, 01.10.2020. Die selbstständigen EDEKA-Kaufleute setzen auch in diesem Jahr wieder Maßstäbe im Lebensmitteleinzelhandel. In beiden Kategorien für inhabergeführte Betriebe sicherten sich Märkte aus dem genossenschaftlichen Verbund den Titel „Supermarkt des Jahres“: Der WEZ-Markt in Bad Oeynhausen (Nordrhein-Westfalen) sowie der EDEKA-Markt Prectl aus Raubling (Bayern) überzeugten die Verbraucher ebenso wie die Experten-Jury und zählen damit zu den besten Einkaufsstätten für Lebensmittel in Deutschland. In der Kategorie der in Regie betriebenen Märkte setzte sich der Elli-Markt in Schloß Holte-Stukenbrock (Nordrhein-Westfalen) durch. Zu „Mitarbeitern des Jahres“ wurden Adrian Stanciu, EDEKA Fitterer Baden-Baden (Publikumspreis) und Mareike Obermann, WEZ Bad Oeynhausen (Jurypreis) gekürt.

„Auch in diesem besonderen Jahr 2020 hat das genossenschaftliche Prinzip des Unternehmer-Unternehmens erneut seine Stärke unter Beweis gestellt“, so Markus Mosa, Vorstandsvorsitzender der EDEKA AG. „Unsere ‚Supermärkte des Jahres‘ stehen stellvertretend für die vielen EDEKA-Kaufleute und ihre Teams in ganz Deutschland, die mit Kreativität und Leidenschaft immer für ihre Kunden da sind und Top-Leistungen erbringen.“

Gleich in beiden Kategorien für selbstständig geführte Märkte erzielten Standorte des EDEKA-Verbunds den Spitzenplatz. In der Kategorie „Selbstständige über 2.000 Quadratmeter“ sicherte sich der **WEZ-Markt in Bad Oeynhausen** den renommierten Titel. Seit mehr als 40 Jahren ist der Markt der beliebteste und erfolgreichste der WEZ-Gruppe und die erste Adresse für feine Lebensmittel in der Kurstadt. Im Jahr 2015 ist das WEZ-Flaggschiff entkernt und neu aufgebaut worden, wodurch der Zuspruch bei den Kunden weiter gestiegen ist.



Erfolgsfaktoren sind laut Inhaber Karl Stefan Preuß nicht nur das zukunftsorientierte Konzept mit einer „Einrichtung mit kosmopolitischem Look and Feel“ sowie die kompetenten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, sondern auch eine „Sortimentsauswahl auf Großstadtniveau“.

Bei den „Selbstständigen bis 2.000 Quadratmeter“ überzeugte **EDEKA Prechtl** aus dem oberbayerischen **Raubling**. Auf einer Fläche von 1.817 qm punktet der Standort mit einer Sortimentsvielfalt von rund 27.000 Artikeln und einem besonderen Fokus auf Regionalität. Kaufmann Andreas Prechtl stammt aus einer alten Raublinger Kaufmannsfamilie, ist regional stark verankert und legt Wert auf die persönliche Ansprache der Kunden. In vielen Belangen ist er auch Vorreiter, was Nachhaltigkeit, Markttechnologie sowie die persönliche und berufliche Weiterentwicklung der Mitarbeiter betrifft.

In der Kategorie „Filialisten bis 2.000 Quadratmeter“ setzte sich der **Elli-Markt in Schloß Holte-Stukenbrock** gegen seine Mitbewerber durch. Der Nahversorger von Marktleiter Frank Zühlke engagiert sich mit vielfältigen Angeboten und Aktionen für Nachbarschaft und lokalen Zusammenhalt.

Unter den insgesamt zwölf für das Finale nominierten Super- und Verbrauchermärkten befanden sich mit **EDEKA Kolb in Volkach**, **EDEKA Simmel in Pullach**, **EDEKA Billstein in Wuppertal** und **EDEKA Wolfsburg (Grauhorststraße)** weitere vier Märkte des genossenschaftlichen EDEKA-Verbands – alle ebenfalls auf bundesweitem Topniveau.

Auch beim Wettbewerb „Mitarbeiter des Jahres“ schafften es EDEKAner ganz nach vorne: Den Publikumspreis sicherte sich **Adrian Stanciu, EDEKA Fitterer Baden-Baden** – hier gab das Online-Votum der Verbraucher den Ausschlag. Mit einem Jurypreis wurde **Mareike Obermann** vom (ebenfalls prämierten) **WEZ Bad Oeynhausen** ausgezeichnet. Im Vorfeld konnten Marktbetreiber besonders kompetente und engagierte Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter nominieren – Menschen, die sich für andere einsetzen und das Wohl des gesamten Teams in den Vordergrund stellen.

Der Wettbewerb „Supermarkt des Jahres“ wird vom Lebensmittelpraxis-Verlag in Kooperation mit der Publikumszeitschrift „Meine Familie und ich“ durchgeführt. Eine Fachjury aus Persönlichkeiten der Branche begutachtet alle Bewerbungen. Es folgen unangemeldete Besuche und



Kundenbefragungen, in der die Märkte u. a. mit Blick auf Service, Vielfalt, Frische oder Kundenfreundlichkeit bewertet werden. Die Ergebnisse fließen maßgeblich in die Entscheidung der Fachjury ein, die den Preis im Rahmen des jährlichen Branchen-Events „Menschen und Märkte“ vergibt. In diesem Jahr wurden die zwölf Finalisten-Märkte noch vor dem Corona-Lockdown nominiert. Erstmals wurde die Preisverleihung nun auch virtuell im Livestream übertragen.

EDEKA – Deutschlands erfolgreichste Unternehmer-Initiative

Das Profil des mittelständisch und genossenschaftlich geprägten EDEKA-Verbunds basiert auf dem erfolgreichen Zusammenspiel dreier Stufen: Bundesweit verleihen rund 3.700 selbstständige Kaufleute EDEKA ein Gesicht. Sie übernehmen auf Einzelhandelsebene die Rolle des Nahversorgers, der für Lebensmittelqualität und Genuss steht. Unterstützt werden sie von sieben regionalen Großhandelsbetrieben, die täglich frische Ware in die EDEKA-Märkte liefern und darüber hinaus von Vertriebs- bis zu Expansionsthemen an ihrer Seite stehen. Die Koordination der EDEKA-Strategie erfolgt in der Hamburger EDEKA-Zentrale. Sie steuert das nationale Warengeschäft ebenso wie die erfolgreiche Kampagne "Wir ♥ Lebensmittel" und gibt vielfältige Impulse zur Realisierung verbundübergreifender Ziele. Mit dem Tochterunternehmen Netto Marken-Discount setzt sie darüber hinaus erfolgreiche Akzente im Discountgeschäft. Fachhandelsformate wie BUDNI oder NATURKIND, online-basierte Lieferdienste und das Großverbrauchergeschäft mit dem EDEKA Foodservice runden das breite Leistungsspektrum des Unternehmensverbunds ab. EDEKA erzielte 2019 mit rund 11.200 Märkten und 381.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einen Umsatz von 55,7 Mrd. Euro. Mit rund 18.300 Auszubildenden ist EDEKA einer der führenden Ausbilder in Deutschland.